

---

## Bioenergiedörfer in Mecklenburg-Vorpommern. Chancen für den ländlichen Raum durch Wertschöpfung und Teilhabe.

Wege zum Bioenergiedorf.  
Technik, Geld, Strategie.

19./20. März 2010, ÜAZ, Waren/Müritzz.

Schirmherr der Veranstaltung ist der Ministerpräsident unseres Landes  
Herr Erwin Sellering.

---

### „Experten“ für die Wege zum Bioenergiedorf.

#### *Ansatz*

Die Akademie für Nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern möchte im Rahmen des Projektes *Coaching Bioenergiedörfer Mecklenburg-Vorpommern. Chancen für den ländlichen Raum durch Wertschöpfung und Teilhabe.* Akteure, Projekte und Diskussionsebenen dieses Themenschwerpunktes sowie der Nachhaltigen Entwicklung allgemein vernetzen.

Um diesen Prozess zu stärken und auch zu verselbstständigen, ist es von Vorteil, wenn verschiedene Akteursgruppen für einander und für andere sichtbar werden. Das betrifft z.B. Ingenieure, Vertreter aus den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Ausbildung, Umweltberatungsunternehmen, Verbraucher- und Bürgerinitiativen, Zuständige auf Landes- und Kommunalebene etc. Diese „Experten“ übernehmen als Teilnehmer der Veranstaltung keine Verpflichtung, sich zu Wort zu melden, werden aber von den Veranstaltern ermutigt, dies zu tun. Für viele Fragen können Sie deshalb mit ihren Antworten gewissermaßen als „Joker“ wirken, offene Fragen lösen helfen und somit den Erkenntnisprozess für alle voranbringen. Damit das Ziel der Nachhaltigen Nutzung Erneuerbarer Energien in der Fläche umgesetzt werden kann, bedarf es eines gemeinsamen Vorgehens, das die Akademie für Nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern auch mit diesem Ansatz unterstützen und fördern will.

**Diese Auflistung ist exemplarisch und hat offenen Charakter, erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und soll bei Fragen zum Thema Nachhaltige Nutzung Erneuerbarer Energien / Bioenergiedörfer Ansprechpartner aufzeigen und damit die Orientierung erleichtern.**

---



**Name:** Thomas Anton

**Institution:** Institut für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS)

**Kontakt:** Tel. 06782-171924 :: Fax. 06782-171264 ::

E-Mail: [t.anton@umwelt-campus.de](mailto:t.anton@umwelt-campus.de) :: Homepage: <http://www.stoffstrom.org>

**Arbeitsschwerpunkte:** Bereichsleiter Energieeffizienz und Erneuerbare Energien, Klimaschutzkonzepte für Städte und Regionen, Effizienzberatung für kommunale Liegenschaften und Unternehmen (Produktintegrierter Umweltschutz); Anlagenkonzepte für Solarenergie (Strom u. Wärme), Biomasseanlagen, Nahwärme, Kraft-Wärme-Kopplung und Kälteanlagen auf Basis von Abwärme

**Bioenergiedörfer leisten...**wichtige Beiträge zu einer ökologisch verträglichen, ökonomisch attraktiven und sozial vorteilhaften Regionalentwicklung, zur Infrastrukturschaffung und -erhaltung und zu einer Identifikation der Bürger und Bürgerinnen mit Ihrem Wohnort.

**Bioenergiedörfer benötigen...**die Unterstützung durch die regional ansässigen politischen Entscheider und Unternehmer (Landwirtschaft, Forstwirtschaft) sowie Bürger und Bürgerinnen, die sich engagieren und sich beim Aufbau Ihrer eigenen Energieversorgung, aus regionalen Ressourcen, beteiligen.



**Name:** Ullrich Buchta

**Institution:** Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus M-V

**Kontakt:** Tel. 0385-5885510 :: Fax. 0385-5885069 ::

E-Mail: [u.buchta@wm.mv-regierung.de](mailto:u.buchta@wm.mv-regierung.de) :: Homepage: <http://www.wm.mv-regierung.de>

**Arbeitsschwerpunkte:** Grundsatzangelegenheiten des Klimaschutzes / Klimawandel, Erneuerbare Energien

**Bioenergiedörfer leisten...**einen Beitrag zum Klimaschutz und zur regionalen Wertschöpfung.

**Bioenergiedörfer benötigen...**verschiedenste Lösungsansätze für eine regenerative Energieversorgung, Initiatoren, Mut zu Visionen und eine gute Kommunikation für eine breite Akzeptanz und Mitwirkung.

---



**Name:** Dr. Joachim Borner

**Institution:** Kolleg für Management und Gestaltung nachhaltiger Entwicklung

**Kontakt:** Tel. 030-29367940 :: Mobil. 0175-8722205 :: Fax. 030-29367949 ::

E-Mail: [jborner@kmgne.de](mailto:jborner@kmgne.de) :: Homepage: <http://www.kmgne.de>

**Arbeitsschwerpunkte:** Nachhaltigkeitskommunikation; Bildung für nachhaltige Entwicklung, Gestaltungs-kompetenz; Begleitung informellen Lernens; kommunale und regionale Bildungslandschaften; partizipative Kommunikation; Regionalentwicklung, Flusseinzugsgebiete und Küstenzonen, Initiierung von Anpassungs- und Schutzprojekten für Klimafolgen; Nutzung regenerativer Energien und Erhöhung der Energie- und Ressourceneffizienz.

**Bioenergiedörfer leisten...** mehr als die denken.

**Bioenergiedörfer benötigen...**Macher/innen.

---



**Name:** Arp Fittschen

**Institution:** Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern e.V.

**Kontakt:** Tel. 0385-3031230 :: Mobil. 0170-7671001 :: Fax. 0385-3031244 ::

E-Mail: [fittschen@stgt-mv.de](mailto:fittschen@stgt-mv.de) :: Homepage: <http://www.stgt-mv.de>

**Arbeitsschwerpunkte:** Baurecht, Umweltrecht, Bildung, Landesentwicklung, Verwaltungsreformen, Europa

**Bioenergiedörfer leisten...**einen Beitrag zum Klimaschutz, einen Beitrag zu Diversifizierung des Energieangebots, zur Wertschöpfung in der Region, zur sparsamen Haushaltsführung.

**Bioenergiedörfer benötigen...**gute Praxisbeispiele, die Verzahnung mit der regionalen Energiewirtschaft, den Rückhalt bei den politischen Entscheidungsträgern.

---



**Name:** Holger Görtemöller

**Institution:** Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH

**Kontakt:** Tel. 03866-404123 :: Mobil. 0173-6292238 :: Fax. 03866-404490 ::

E-Mail: [holger.goertemoeller@lgmv.de](mailto:holger.goertemoeller@lgmv.de) :: Homepage: <http://www.lgmv.de>

**Arbeitsschwerpunkte:** Beratungsgruppe Bioenergie M-V (Beratung und Information zur Erzeugung und zum effektiven Einsatz von Bioenergien in land- und forstwirtschaftlichen Unternehmen; Verbraucherinformation zu Energiepflanzen) :: Projektgruppe Erneuerbare Energien der LGMV mbH

(Mitarbeit im Netzwerk „Bioenergiedörfer M-V, Chancen für den ländlichen Raum durch Wertschöpfung und Teilhabe“)

**Bioenergiedörfer leisten...**einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der regionalen Wirtschaftskraft und regionalen Wertschöpfung. Mit der nachhaltigen Nutzung Erneuerbarer Energien, erschließen sie sich wirtschaftliche Vorteile und reduzieren die Abhängigkeit von globalen Energieströmen.

**Bioenergiedörfer benötigen...**die Unterstützung kompetenter Dienstleister bei der Umsetzung ihrer Vorhaben.



**Name:** Dr.-Ing. Frank Grüttner

**Institution:** Energie-Umwelt-Beratung e.V./-Institut-

**Kontakt:** Tel. 0381-26050622 :: Fax. 0381-26050601 ::

E-Mail: [frank.gruettner@eub-institut.de](mailto:frank.gruettner@eub-institut.de) :: Homepage: <http://www.eub-institut.de>

**Arbeitsschwerpunkte:** Regionale und lokale Energie-, Umwelt-, Klimaschutzkonzepte, Potentialanalysen – z.B. für erneuerbare Energien einschl. Bioenergie, energetische und ökonomische Analyse und Bewertung von Energieversorgungslösungen u.a.

**Bioenergie-dörfer leisten...**einen wichtigen Beitrag zur regionalen Energieversorgung, zum Klimaschutz, nachhaltigen Entwicklung des Landes insgesamt, zur Schaffung von Arbeitsplätzen und damit auch von Einkommensmöglichkeiten.

**Bioenergie-dörfer benötigen...**u.a. fachliche Unterstützung/Begleitung nicht erst in der Umsetzung, sondern bereits bei der Entwicklung von standortgemäßen, optimalen, zukunftsfähigen Konzepten für die Erzeugung und Nutzung von Bioenergie im Verbund mit anderen (erneuerbaren) Energien.

---



**Name:** Prof. Dr. Peter Heck

**Institution:** Institut für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS)

**Kontakt:** Tel. 06782-171924 :: Fax. 06782-171264 ::

E-Mail: [p.heck@umwelt-campus.de](mailto:p.heck@umwelt-campus.de) :: Homepage: <http://www.stoffstrom.org>

**Arbeitsschwerpunkte:** Stoffstrommanagement

**Bioenergie-dörfer leisten...**einen innovativen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung ländlicher Räume durch die dezentrale Nutzung Erneuerbarer Energien und bürgernahen Beteiligungsstrukturen.

**Bioenergie-dörfer benötigen...**Innovationswillen von Politik und Gesellschaft hin zu einer regionalen Wertschöpfung, Sicherung ländlicher Strukturen durch nachhaltige Teilhabemodelle, regionalem Stoffstrommanagement und Klimaschutz in Kommunen.

---



**Name:** Dr.-Ing. Ralf Kähler

**Institution:** Netzwerk Regionale Energie M-V e.V.

**Kontakt:** Tel. 0381-26050623 :: Fax. 0381-26050601 ::

E-Mail: [ralf.kaehler@eub-institut.de](mailto:ralf.kaehler@eub-institut.de) :: Homepage: <http://www.regionale-energie-mv.de>

**Arbeitsschwerpunkte:** Energiekonzepte, Potentialanalysen, Optimierung der Abwärmenutzung

**Bioenergie-dörfer leisten...**einen wertvollen Beitrag zu regionalen Wertschöpfung und sichern die Basis für die zukünftige wirtschaftliche Entwicklung in Mecklenburg-Vorpommern.

**Bioenergie-dörfer benötigen...**das Wissen um die eigenen Potentiale und Möglichkeiten sowie klare Konzeptionen für die optimierte Nutzung der vorhandenen Ressourcen.

---



**Name:** Prof. Dr. Christian Kammlott

**Institution:** Institut für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS)

**Kontakt:** Tel. 06782-171117 :: Fax. 06782-171262 ::

E-Mail: [c.kammlott@umwelt-campus.de](mailto:c.kammlott@umwelt-campus.de) :: Homepage: <http://www.stoffstrom.org>

**Arbeitsschwerpunkte:** Kapitalmärkte und Finanzierung

**Bioenergie-dörfer leisten...**einen wertvollen Beitrag zur (Rück-)Übertragung der Verantwortung für die Energieversorgung und ihrer externen Effekte hin zu lokalen Gemeinschaften. Sie sind somit gerecht.

**Bioenergie-dörfer benötigen...**Visibilität und Anerkennung, damit sie eine breite Vorbildwirkung entfalten können. Alles andere wird sich fügen.



**Name:** Michael Knape

**Institution:** Bürgermeister der Stadt Treuenbrietzen / Stadtverwaltung Treuenbrietzen

**Kontakt:** Tel. 033748-74760 :: Mobil. 0173-58841400 :: Fax. 033748-74780 ::

E-Mail: [buergermeister@treuenbrietzen.de](mailto:buergermeister@treuenbrietzen.de) :: Homepage: <http://www.treuenbrietzen.de>

**Arbeitsschwerpunkte:** Wirtschaftsförderung/Stadtentwicklung

**Bioenergiedörfer leisten...**einen Beitrag zur ländlichen und wirtschaftlichen Entwicklung im peripheren Raum und wirken somit auch dem demografischen Wandel entgegen.

**Bioenergiedörfer benötigen...**mehr Freiheit für Innovationen und Weitblick für Traditionen.

---



**Name:** Georg Krömer

**Institution:** Institut für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS)

**Kontakt:** Tel. 06782 17-1924 :: Fax. 06782 17-1264 ::

E-Mail: [g.kroemer@umwelt-campus.de](mailto:g.kroemer@umwelt-campus.de) :: Homepage: <http://www.stoffstrom.org>

**Arbeitsschwerpunkte:** Mobile Wärmespeichersysteme, Wärme- und Kältespeicher, Nahwärme, Bioenergiedörfer, Energieversorgung durch erneuerbare Energien

**Bioenergiedörfer leisten...**einen Beitrag zum Klimaschutz, regionale Wertschöpfung.

**Bioenergiedörfer benötigen...**innovative Technologien und den Willen, das Konzept zu realisieren.

---



**Name:** Peter Krüger

**Institution:** Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz M-V

**Kontakt:** Tel. 0385-5886362 :: Fax. 0385-5886024 ::

E-Mail: [peter.krueger@lu.mv-regierung.de](mailto:peter.krueger@lu.mv-regierung.de) :: Homepage: <http://www.mv-regierung.de/lu>

**Arbeitsschwerpunkte:** Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie: Bewertung von Bioenergie-Produktlinien, Strategien der energetischen Nutzung nachwachsender Rohstoffe, Mitgestaltung rechtlicher Rahmenbedingungen

**Bioenergiedörfer leisten...**einen wertvollen Beitrag zur regionalen Wertschöpfung. Sie schließen regionale Stoff- und Geldkreisläufe. Sie bieten Einnahmemöglichkeiten und Beschäftigung bei Unternehmen und Kommunen und erhebliche Einsparpotenziale für die Haushalte.

**Bioenergiedörfer benötigen...**das Engagement von Unternehmen, Kommunen und Bürgern!...die intensive Auseinandersetzung mit der Thematik!...zum Start lediglich kühle Berechnungen!

---



**Name:** Dr. Rainer Land

**Institution:** Thünen-Institut für Regionalentwicklung

**Kontakt:** Tel. 039931-54726 :: Fax. 039931-54727 ::

E-Mail: [vorstand@thuenen-institut.de](mailto:vorstand@thuenen-institut.de) :: Homepage: <http://www.thuenen-institut.de>

**Arbeitsschwerpunkte:** Erneuerbare Energien, Bioenergiedörfer – Organisationslösungen, Teilhabe. Leitbild für wirtschaftliche und soziale Entwicklung von Regionen und Gemeinden, Landwirtschaft und Dorf.

**Bioenergiedörfer leisten...**Bioenergiedörfer leisten einen entscheidenden Beitrag zur Herausbildung einer neuen nachhaltigen Industrie, schaffen Einkommen und Arbeitsplätze und Chancen für die heranwachsende Generation.

**Bioenergiedörfer benötigen...**engagierte Bürger, mutige Bürgermeister, innovative Politiker - und qualifizierte Beratung.



**Name:** Stephan Latzko

**Institution:** Institut für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS)

**Kontakt:** Tel. 06782-171924 :: Fax. 06782-171264 ::

E-Mail: [s.latzko@umwelt-campus.de](mailto:s.latzko@umwelt-campus.de) :: Homepage: <http://www.stoffstrom.org>

**Arbeitsschwerpunkte:** Stoffstrommanagement (Biogas, Abfall, Abwasser), Klimaschutzinitiative, Bioenergiedörfer  
**Bioenergiedörfer leisten...**einen Beitrag zum Erhalt und zu einer nachhaltigen Entwicklung ländlicher Strukturen.  
**Bioenergiedörfer benötigen...**den Mut und die Motivation aller Beteiligten (Kommune, Bürger, Gewerbe) für neue innovative Wege.

---



**Name:** Henrik Manthey

**Institution:** Akademie für Nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern

**Kontakt:** Tel. 03843-776905 :: Mobil. 0173-2666469 :: Fax. 03843-773317 ::

E-Mail: [h.manthey@fane-mv-ev.de](mailto:h.manthey@fane-mv-ev.de) :: Homepage: <http://www.nachhaltigkeitsforum.de>

**Arbeitsschwerpunkte:** Umweltpolitik; Umweltsoziologie; Bildung nachhaltiger Entwicklung  
**Bioenergiedörfer leisten...**einen wichtigen Schritt auf dem Weg aus dem fossil-atomaren ins solare Zeitalter, indem sie auf regionaler Ebene umsetzen, was auf nationaler / globaler Ebene oftmals noch unmöglich scheint.  
**Bioenergiedörfer benötigen...**brauchen die Erkenntnis, dass die Nachhaltige Nutzung Erneuerbarer Energien in Gemeinden nur selten standardisierbar ist, und das sich gerade dadurch Räume für eigene Gestaltung eröffnen.

---



**Name:** Bertold Meyer

**Institution:** Akademie für Nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern

**Kontakt:** Tel. 039931-18655 :: Mobil. 0170-2369262 :: Fax. 039931-18656 ::

E-Mail: [b.meyer@fane-mv-ev.de](mailto:b.meyer@fane-mv-ev.de) :: Homepage: <http://www.nachhaltigkeitsforum.de>

**Arbeitsschwerpunkte:** Coaching Bioenergiedörfer Mecklenburg-Vorpommern  
**Bioenergiedörfer leisten...**einen besonderen Beitrag für eine nachhaltige Energieversorgung und erhebliche CO<sub>2</sub>-Einsparungen. Sie haben enorme Wertschöpfungspotentiale für die ländlichen Regionen und bieten die Chance der Teilhabe für Kommunen und ihre Bürger.  
**Bioenergiedörfer benötigen...**Kommunikation, Kommunikation und noch einmal Kommunikation.

---



**Name:** Dirk Müller

**Institution:** UmweltPlan GmbH

**Kontakt:** Tel. 03843-464516 :: Fax. 03843-464529 ::

E-Mail: [info@umweltplan.de](mailto:info@umweltplan.de) :: Homepage: <http://www.umweltplan.de>

**Arbeitsschwerpunkte:**  
Genehmigungsplanung für EE-Anlagen: Bauleitplanung im Auftrag der Gemeinden oder der Investoren, Umweltplanung (E-A-Bilanz, FFH-Verträglichkeit, artenschutzrechtliche Fachbeiträge, Immissionsschutz-Gutachten, Genehmigungsmanagement) :: Potenzialanalyse / Nachhaltigkeit / Zertifizierung: räumliche Analyse der nachhaltigen Verfügbarkeit Erneuerbarer Energien für Regionen, Amtsbereiche, Kommunen, landwirtschaftliche Betriebe unter Berücksichtigung konkurrierender Einflussgrößen (z.B. Tourismus, Umwelt- und Naturschutz, Klimaschutz) :: Projektmanagement / Koordination / Förderung: Vorbereitung und Erarbeitung von Klimaschutzkonzepten, Umsetzungsorientierte Entwicklungs- und Erprobungsvorhaben in Modell-Regionen  
**Bioenergiedörfer leisten...**eine zukunftsfähige, unabhängige und klimaschonende Energieversorgung für ihre Bürger, schaffen regionale Wertschöpfungsketten, erringen Wettbewerbsvorteile für Gewerbeansiedlungen und eröffnen neue Spielräume für kommunales Handeln.  
**Bioenergiedörfer benötigen...**Handlungsgrundlagen für die aktive Gestaltung und Optimierung einer regenerativen Energieerzeugung und Energieversorgung: Welche Ressourcen sind wirtschaftlich und umweltverträglich nutzbar? Welche genehmigungsrechtlichen Voraussetzungen sind zu erfüllen? Bei Beantwortung dieser und weiterer Fragen bieten wir kompetente Unterstützung an!



**Name:** Antti Olbrisch

**Institution:** Institut für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS)

**Kontakt:** Tel. 030-28867971 :: Fax. 030-28867972 ::

E-Mail: [a.olbrisch@umwelt-campus.de](mailto:a.olbrisch@umwelt-campus.de) :: Homepage: <http://www.stoffstrom.org>

**Arbeitsschwerpunkte:** Stoffstrommanagement, Bioenergiedörfer, Photovoltaik, Nahwärme, Biomasseheizanlagen, Solarthermie

**Bioenergiedörfer leisten...**einen sinnvollen und nachhaltigen Beitrag für Umwelt und Wirtschaft.

**Bioenergiedörfer benötigen...**den Willen und Mut neue und innovative Wege zu gehen.

---



**Name:** PD Dr. Thorsten Permien

**Institution:** Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz M-V

**Kontakt:** Tel. 0385-5886200 :: Fax. 0385-5886029 ::

E-Mail: [t.permien@lu.mv-regierung.de](mailto:t.permien@lu.mv-regierung.de) :: Homepage: <http://www.mv-regierung.de/lu>

**Arbeitsschwerpunkte:** Lokale Netzwerke, „Grüner Klimaschutz“ (Kohlenstoffsinken), Ökonomisierung ökologischer Leistungen, Umweltbildung, Bildung für Nachhaltige Entwicklung

**Bioenergiedörfer leisten...**einen ganz wesentlichen Baustein für eine nachhaltige Entwicklung ländlicher Räume.

**Bioenergiedörfer benötigen...**oftmals „nur“ mehr Selbstvertrauen, auf jeden Fall mehr Aufmerksamkeit, sicher aber die Bereitschaft, neue Allianzen einzugehen.

---



**Name:** Falk Roloff-Ahrend

**Institution:** ARGE Initiative Bioenergieregion Mecklenburgische Seenplatte GbR

**Kontakt:** Tel. 03981-474124 :: Mobil. 0175-2258747 :: Fax. 03981-474138 ::

E-Mail: [info@seenplatte-bioenergie.de](mailto:info@seenplatte-bioenergie.de) :: Homepage: <http://www.seenplatte-bioenergie.de>

**Arbeitsschwerpunkte:**

fachkompetente Wissensvermittlung zum Thema Bioenergie, Umsetzung von themenbezogenen Modellprojekten mit den Arbeitsschwerpunkten: Vermittlungskompetenzen im Kommunikationsprozess, grundlegende und begleitende wissenschaftliche Untersuchungen, Energieeffizienzanalysen, Regionale Wertschöpfungsketten, Bündelung und Vermittlung von regionalen Kompetenzen zum Thema Erneuerbare Energien, Etablierung eines Erneuerbaren Energien bzw. Bioenergie – Netzwerkes in der Region

**Bioenergiedörfer leisten...**regionale Wertschöpfung, neue Einkommensquellen und vermehrte Kaufkraft, Umwelt- und Klimaschutz, Generationengerechtigkeit, soziale Teilhabe und Lebensperspektiven im ländlichen Raum, Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen und damit größere Versorgungssicherheit.

**Bioenergiedörfer benötigen...**kompetente Wissensvermittlung, Initiatoren, Motivatoren, Land- und Forstwirte, Handwerker, regionale Ressourcenpotentiale, Forschungs- und Entwicklungsmaßnahmen, sichere politische und finanzielle Rahmenbedingungen.



**Name:** Dr. Olaf Schätzchen

**Institution:** energiegewinn. Büro für Beratung . Projektmanagement.

**Kontakt:** Tel. 0381-6691861 :: Mobil. 0177-3078771 :: Fax. 0381-6691863 ::

E-Mail: [info@energiegewinn.de](mailto:info@energiegewinn.de) :: Homepage: <http://www.energiegewinn.de>

**Arbeitsschwerpunkte:** Projektbetreuung kommunaler und gewerblicher/industrieller Energieprojekte; FuE-Projekte Bioenergie, Biomassetechnologie; Fördermittelberatung und Abwicklung von Förderprojekten (Klimaschutzaktionsplan MV „Bioenergie Kraft-Wärme-Kopplung und Wärmenutzung“, ILELR „Dorferneuerung“, BMU „Kommunaler Klimaschutz“, BMELV „Bioenergieregion“, BMWi „ZIM“, Kfm. Führung von Projektgesellschaften und Initiativgruppen, Sachverständiger und Gutachter)

**Bioenergiedörfer leisten...**den entscheidenden Beitrag für die Energiestrategie des Landes MV, welche die wirtschaftliche Grundlage für weitere integrative, nachhaltige Entwicklungsstrategien wie Natur, Tourismus, Kultur und Ernährung sowie die Interaktion Stadt-Land bildet.

**Bioenergiedörfer benötigen...**gemeinwohlverpflichtete Kooperationsangebote anderer Kommunen, Unternehmen, Finanzinstitute mit „win-win-Strategien“; bürgerschaftliches Engagement und Unternehmertum; sozio-ökonomische Forschungsschwerpunkte an Universitäten und Hochschulen; mehr Eigenverantwortung und Teilhabe.

---



**Name:** Matthias Schmiedel

**Institution:** Bürgermeister der Gemeinde Zschadraß

**Kontakt:** Tel. 034381-83100 :: Mobil. 0174/3442320 :: Fax. 034381-83101 ::

E-Mail: [zschadrass@t-online.de](mailto:zschadrass@t-online.de) :: Homepage: <http://www.zschadrass.de>

**Arbeitsschwerpunkte:** nachhaltige Gemeindeentwicklung, Bürgermeisteramt, Schlossverein

**Bioenergiedörfer leisten...**die Zukunft zu gestalten.

**Bioenergiedörfer benötigen...**Aufmerksamkeit politischer Entscheidungsträger.

---



**Name:** Dr. Andreas Schütte

**Institution:** Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR)

**Kontakt:** Tel. 03843-69300 :: Fax. 03843-6930102 ::

E-Mail: [info@fnr.de](mailto:info@fnr.de) :: Homepage: <http://www.fnr.de>.

**Arbeitsschwerpunkte:** Projektförderung, Verbraucherinformation und Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Nachwachsende Rohstoffe im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV)

**Zum Thema:** Die FNR hat maßgeblich mit der Förderung des ersten Bioenergiedorfes (Jühnde) und mit der Initiierung des Bundes-Wettbewerbes „Bioenergieregionen“ den Anstoß für die verstärkte regionale Bioenergienutzung gegeben. Die vielfältigen Vorteile der dezentralen Bioenergienutzung sind auch für das BMELV der Anlass gewesen, das Programm „Energie für morgen – Chancen für ländliche Räume“ zu initiieren. Mit der Umsetzung wesentlicher Teile des Programms ist die FNR vom BMELV beauftragt.

Alle Informationen dazu, zum Wettbewerb Bioenergieregionen, aber auch zu allgemeinen Fragen der Bioenergie findet man unter <http://www.fnr.de>.



**Name:** Peter Steinig

**Institution:** UmweltPlan GmbH

**Kontakt:** Tel. 03831-61080 :: Fax. 03831-610849 ::

E-Mail: [info@umweltplan.de](mailto:info@umweltplan.de) :: Homepage: <http://www.umweltplan.de>

**Arbeitsschwerpunkte:**

Genehmigungsplanung für EE-Anlagen: Bauleitplanung im Auftrag der Gemeinden oder der Investoren, Umweltplanung (E-A-Bilanz, FFH-Verträglichkeit, artenschutzrechtliche Fachbeiträge, Immissionsschutz-Gutachten, Genehmigungsmanagement) :: Potenzialanalyse / Nachhaltigkeit / Zertifizierung: räumliche Analyse der nachhaltigen Verfügbarkeit Erneuerbarer Energien für Regionen, Amtsbereiche, Kommunen, landwirtschaftliche Betriebe unter Berücksichtigung konkurrierender Einflussgrößen (z.B. Tourismus, Umwelt- und Naturschutz, Klimaschutz) :: Projektmanagement / Koordination / Förderung: Vorbereitung und Erarbeitung von Klimaschutzkonzepten, Umsetzungsorientierte Entwicklungs- und Erprobungsvorhaben in Modell-Regionen

**Bioenergiedörfer leisten...**eine zukunftsfähige, unabhängige und klimaschonende Energieversorgung für ihre Bürger, schaffen regionale Wertschöpfungsketten, erringen Wettbewerbsvorteile für Gewerbeansiedlungen und eröffnen neue Spielräume für kommunales Handeln.

**Bioenergiedörfer benötigen...**Handlungsgrundlagen für die aktive Gestaltung und Optimierung einer regenerativen Energieerzeugung und Energieversorgung: Welche Ressourcen sind wirtschaftlich und umweltverträglich nutzbar? Welche genehmigungsrechtlichen Voraussetzungen sind zu erfüllen? Bei Beantwortung dieser und weiterer Fragen bieten wir kompetente Unterstützung an!

---



**Name:** Rainer Wunschick

**Institution:** Genossenschaftsverband e.V. (Berlin)

**Kontakt:** Tel. 030-2647223 :: Mobil. 0173-2105913 :: Fax. 030-2647230 ::

E-Mail: [rainer.wunschick@genossenschaftsverband.de](mailto:rainer.wunschick@genossenschaftsverband.de) ::

Homepage: <http://www.genossenschaftsverband.de>

**Arbeitsschwerpunkte:** Unternehmensberatung Landwirtschaft, Gründungsberatung sowie Gründungsprüfung neuer Genossenschaften

**Bioenergiedörfer leisten...**einen wichtigen Beitrag zur Neuausrichtung der Energiepolitik in ländlichen Regionen. Sie fördern die wirtschaftliche Stärkung der ländlichen Räume und leisten einen Beitrag zur sozialen Entwicklung der Dörfer.

**Bioenergiedörfer benötigen...**eine, auf ihre Besonderheiten ausgerichtete Rechtsform. Die Genossenschaft bietet mit dem Prinzip der Selbstverwaltung und Selbstverantwortung gute Voraussetzungen für die Umsetzung der Bedürfnisse ihrer Mitglieder.